

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

49 (19.2.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. Zweites Blatt.

Samstag den 19. Februar

1887.

Kintheim.

Submission auf Schulbänke.

2.1. Die Gemeinde Kintheim vergibt die durch ihren Schulhaus-Neubau nöthig werdende Anschaffung von 78 Stück neuen Schulbänken von verschiedenen Größen im Submissionswege. Die hierzu nöthigen Bedingungen liegen auf dem dortigen Rathhause zur Einsicht von Lusttragenden auf, ebenso steht eine Musterbank zur Ansicht dorthelbst. Angebote sind schriftlich nach den Bedingungen zu stellen und bis längstens zum 28. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr, anber einzureichen. Kintheim, den 17. Februar 1887. Das Bürgermeisteramt. Kaffner. Schuder, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Augustastr. 1 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 28. April an 2 ruhige Leute zu vermieten. Näheres Beierthamer Allee 14.

* Douglasstr. 7 ist 2 Treppen hoch eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6 Zimmern, Küche, großer Veranda, 1 großen Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellern, Trodenstiege und Waschküche auf 1. oder 28. April wegen Verheiratung an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzu- sehen Vormittags von 11 bis 1 und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

* 3.1. Leopoldstr. 34 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer etc. und Zugehör auf 28. April oder früher zu vermieten.

* 2.1. Scheffelstr. 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Dachzimmer auf 28. April zu vermieten.

* Schützenstr. sind 2 schöne Wohnungen, die eine im 3. Stock von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil am Trodenstiege auf 28. April billig, die andere im 2. Stock für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 91.

* Auf 28. April ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Stallung und Scheuer nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kintheimerstr. 131.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör ist auf 28. April an eine kleine Familie zu vermieten. Alles Nähere ist Lessingstr. 23, parterre, zu erfragen.

* In angenehmer Lage ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, großer Veranda, Küche, Keller, Mansarden, Holzplatz, Gärtchen u. s. w., auf 28. Juli zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 26 im untern Stock.

Eine freundliche Hinterhauswohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 28. April zu vermieten. Näheres Sophienstr. 16 im Vorderhaus eine Stiege hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, eine Stiege hoch, wird im westlichen Stadttheil von einer kinderlosen, ruhigen Familie auf 28. April d. J. zu mieten gesucht. Adressen wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter N. 20 abgegeben werden.

* Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht auf 28. April eine Wohnung von einem großen Zimmer und Küche oder zwei kleineren Zimmern und Küche. Offerten mit Preisangabe sind baldmöglichst erbeten: Waldhornstr. 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

Zimmer zu vermieten.

Ede der Werber- und Marienstr. 53, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, Aussicht auf den Werberplatz, billig zu vermieten.

* Ein gut ausgestattetes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Schloßplatz 8, linke Seite.

* Sofort oder auf 1. März ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten: Wilhelmstr. 32, 2. Stock.

* Adlerstr. 8 ist ein möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Hirschstr. 13 ist im 2. Stock ein schönes, unmöbirtes Zimmer auf 23. April zu vermieten, sogleich auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör. Zu erfragen im Laden.

* Ein einfach möbirtes Zimmer im Hinterhaus parterre ist auf 1. März zu vermieten: Herrenstr. 38. — Ebenfalls sind drei neue Summi-Tischdecken billig zu verkaufen.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten. Auch kann ein Kaufmannslehrling billige Pension erhalten. Näheres Bahnhofstr. 14, 1 Treppe hoch.

* Ein schönes, möbirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Epitalstr. 26, zwei Treppen hoch links.

* Schwannstr. 36, parterre, ist ein möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres daseibst.

Zu vermieten

ein jetzt umzubauendes, ca. 16,5 x 5,5 m großes Lokal ebener Erde an einem öffentlichen Plage hier, mit 6 Fenstern an der Straße, daneben eine kleine Zugabe nach dem mitzubauenden Hof. Angebote bezw. Adressen von Reflectanten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben, woselbst auch Auskunft. Mietpreis je nach Ausstattung. Wirtschaft ausgeschlossen.

Zimmer-Gesuch.

* Ein jüngerer Beamter sucht auf sofort ein möbirtes Zimmer mit Pension. Offerten unter A. K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kneiplokal gesucht

von einer Gesellschaft. Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes unter R. S. *3.1.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges und reinliches Mädchen für Hausarbeit findet sofort Stelle. Näheres Kronenstr. 33 im Laden.

Zu einer kleinen Familie nach auswärts wird ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auf 28. März d. J. zu engagiren gesucht. Zu erfragen Ritterstr. 14, eine Stiege hoch.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht: Kriegsstr. 73 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Waldstr. 17 im 2. Stock.

* Eine gefehrte Person, welche im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Empfehlungen aufweisen kann, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht. Zu erfragen Marienstr. 18 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine perfekte Herrschaftsdöchin sucht für sogleich oder auf 1. März eine gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 129, Hinterhaus, 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und willig häusliche Arbeit besorgt, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kunst, Herrenstr. 29 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Es werden gegen doppelte Versicherung 500 Mark zu 5% aufzunehmen gesucht. Zu jeder Zeit zurückzahlbar. Gest. Offerten bittet man unter A. B. 5 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tagelöhner-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf Tag, am liebsten ein verheirateter Mann, findet dauernde Beschäftigung bei B. Daferner, Kaiserstr. 187, drei Treppen hoch.

2.1. Für das Comptoir eines Fabrikgeschäftes wird ein junger, angehender

Commis

zu sofortigem Eintritt zu engagiren gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

Für ein feines Puhgeschäft wird eine erste und eine zweite Arbeiterin per sofort gesucht. Angenehme dauernde Stellung wird zugesichert. Offerten mit Photographie unter Schiffe P. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

Einem jungen Mann mit schöner Handschrift kann Nebenverdienst verschafft werden. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich und auf's Oftern-Ziel hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kaff, Herrenstr. 29 im 2. Stock. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Zuberknechte

können sofort eintreten: Kintheimerstr. 131.

Lehrling-Gesuch.

* 2.1. Ein wohlgezogener, kräftiger Junge, welcher die Bäckerei erlernen will, kann sofort oder später eintreten. Näheres Grenzstr. 5.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechners- und Installationsgeschäft zu erlernen, findet gute Stelle.

Karl Breining,

Blechner und Installateur, Waldhornstr. 2.

Stellen-Gesuche.

* Für ein Mädchen aus sehr achtbarer Familie, welches die häuslichen Arbeiten verrichten, auch etwas kochen kann, wird eine Stelle gesucht bei einer kleinen, bessern Familie. Eintritt sogleich oder auf Oftern. Gefällige Offerten zu richten unter B. S. 100 postlagernd Ettlingen.

* Ein junger Bursche, welcher schon hier in Arbeit war, sucht bald Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Näheres Erbprinzenstr. 30, parterre.

Verloren

wurde ein goldener Ring mit grünem Stein. Abzugeben gegen angemessene Belohnung: Kriegsstr. 32 a im 4. Stock.

* Verloren wurde am Donnerstag Abend beim Helugeben vom Theater ein silbernes Armband. Der reblische Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kriegsstr. 48 im 2. Stock abzugeben.

* Donnerstag Abend ging ein Granat-Armband vom Theater (3. Rang Loge) bis Waldstr. verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Logenbeschließer Lieber.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentirendes Haus, in der Kronenstr. gelegen, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter „Kronenstr.“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In der Bismarckstr. ist ein schönes Haus zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben ihre Adressen unter F. Z. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Billig zu verkaufen, alles gebraucht: 2 vollständige Betten, 1 Kanapee, 1 Kleiderschrank, 2 Vogelkäfige, 1 Bücherregal, einige Schränke, 1 Chaisse-longue, 1 kleiner Küchensich und 2 Kinderbettladen: Herrenstr. 6.

* Ein selbenedes Ballkleid (Maskenkostüm), eine Atlasstulle und ein rosa Kleid hat im Auftrag sehr billig zu verkaufen: J. Schade, Herrenstraße 38.

* **Damen-Maskenkostüm**, ein schönes, ist billig zu verkaufen oder zu vermieten: Luisenstraße 2b, parterre.

Kauf-Gesuch.
* Ein Eisschrank in eine Wirtschaft wird zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kostlich-Anerbieten.
* Zähringerstraße 92 im 2. Stock können noch einige Herren an einem guten und billigen Mittag- und Abendtisch Theil nehmen. Auch wird Essen über die Straße gegeben.

Mittagstisch-Gesuch.
* Mehrere Polytechniker suchen bei einer bessern Familie guten, kräftigen Mittagstisch. Offerten sub J. G. postlagernd.

Holl.

Cabeljan, Schellfische, Soles, Stockfische, Laberdan, Sprotten, Kieler u. Speckbündlinge u. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frische

holl. Schellfische, Hechte, Karpfen, Zander, Felchen, Steinbutt, Soles

empfehlen **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

Native-Mustern,

prima Qualität, heute frisch eingetroffen, per Dhd. 2 M., holl. Rheinsalm per Pfund 3 M. 20 Pf.,

Wesersalm per Pfund 2 M. 20 Pf., Turbots und Soles per Pfund 1 M. 80 Pf.,

Schellfische per Pfund 45 Pf., leb. Hechte und Karpfen;

ferner: frisch geschlachtete französische Welsche, Poularden, junge Hahnen jeder Sorte, Straßburger Bratgänse und Kopfsalat

empfehlen **L. Pfefferle,** 22. Hirschstraße 31.

Rechte Frankfurter Brat- und Leberwürste, Straßburger Sauerkraut bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

* Täglich frische, selbstgemachte Suppen- und Gemüse-Eiernudeln sind zu haben bei **H. Spless,** Schützenstraße 52.

Täglich frischer Osterkuchen (Mazos) in anerkannt schöner Waare per Pfund 28 Pf. frei in's Haus, und sieht gefl. Aufträgen entgegen

*21. Bäcker **Oppenheimer, Groggingen.**

Geflügel,

wie frischgeschlachtete **Hahnen, Poularden u. s. w.,** und eine frische Sendung **Schellfische**

in bekannter vorzüglicher Qualität ist eingetroffen bei **Carl Malzacher, Hoflieferant, Baumstraße 5.** NB. Lebendes Geflügel wird auf Bestellung in kürzester Zeit prompt besorgt.

Franz. Poularden von M. 3.80 an, **italienische Hahnen** von M. 1.50 an,

Enten von M. 3.— an und **Wildenten** von M. 2.30 an

empfehlen bestens **G. Pfirrmann, Hirschstraße 5.**

Rein ausgelassenes **Schweineschmalz,** bei Abnahme von 5 Pfd. à 70 Pf. per Pfd., **schönes Dürrfleisch** 80 Pf. per Pfund,

gesalzenes Schweinefleisch, roh, 70 Pf. per Pfund

empfehlen **Gebrüder Hensel,** Kronenstraße 33 und Waldstraße 34.

Feinstes Blüthenmehl, große türk. Zwetschgen, Apfel- und Birnenschnitze, Dampfpäfel, Bordeauxpflaumen, Pistolles, Brignolles, Kirschen, Heidelbeeren, reines Butter- und Speiseschmalz, Backöl u.

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Mehl-Handlung

W. Schmidt, Hofbäcker, bringt seine erprobten Kunst-Mehle, hauptsächlich ungarischen Kälserauszug, aus den ersten Mühlen des In- u. Auslandes in empfehlende Erinnerung. 31.

Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg. **Ernst Schneider,** Amalienstraße 29.

Cigarren, Cigaretten u. Tabake

in reichster Auswahl und besten Qualitäten bei **S. Sutter,** 33. Kriegstraße 40 d, am Hauptbahnhof.

Uhr-Ketten

in **Nickel, Büffelhorn etc.,** reiche Auswahl bei **Friedrich Blos, F. Wolff & Sohn's Detail.** 32.

STRASSE CARLFR STRASSE

Bazar Raupp

Carl Friedrichstraße 3 em-pfehlen Carl Friedrichstraße 3 BAZAR-CARL RAUPP

fein reiches Lager in:

Krausen in weiß, schwarz, farbig u. mit Perlen, **Bänder in allen Farben, Herren-Kragen, Manschetten u. Cravatten.** Große Auswahl in **Knöpfen** per Duzend von 15 Pfg. an (für Kleider). **Spitzen in allen Farben.** 3 Karl-Friedrichstraße 3, Filiale: 63. Werderplatz 37.

BAZAR KRAUPP BAZAR

Tricots

für **Carneval-Aufführungen** empfehlen 53.

Himmelheber & Vier, Wäsche-Fabrik.

Zum Ausverkaufspreis empfehle ich

Confirmantentiefel für Knaben und Mädchen von den einfachsten bis zu den elegantesten in größter Auswahl. **G. Traub,** Kaiserstraße 62.

Spezial-Geschäft
für
Corsets.
Alleinvertretung der besten
inländischen und ausländischen
Fabrikate.
Reelle Bedienung. Billigste Preise.
Joseph Halle,
96 Kaiserstrasse 96.

Krausenreste
in großer Auswahl
außergewöhnlich billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Reiseartikel,
als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristenornister und Taschen,
Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Weber, Kaiserstrasse 211.
Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten
jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.
**Grosses Lager fertiger
Geschäftsbücher**
in allen Linirungen und Formaten; An-
fertigung nach besonderem Schema in
kürzester Frist.
**Reiche Auswahl in
Copirpressen**
sowie sämtl. Comptoir-Utensilien
zu billigsten Preisen.

Im Ausverkauf
von
G. Traub, Kaiserstrasse 62,
befindet sich eine größere Partie **Tanz-
schuhe** zu außergewöhnlich billigen Preisen.
**Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke** empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstrasse 24.

Maschinenball
wegen bleibt mein Geschäft heute Abend bis 10 Uhr
geöffnet.
Julius Franz, Friseur,
Karl-Friedrichstrasse 32, neben Café Hunold.

Buchenscheitholz,
trocken, per Ster 8 Mk.,
Fliegemacht per Ster 10 Mk. 50 Pfg.,
per Zentner 1 Mk. 30 Pfg.
empfehlen
E. Henning, Luisenstrasse 42.

Vorzügliche Stiefelwächse
empfiehlt in immer frischer Waare
W. Niegel,

6.3. **Karl-Friedrichstrasse 2, beim Schloßplatz.**
Gasthaus zur Rose.
* Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Sauer-
kraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste,
reine, billige Weine, nebst einem vorzüglichen Stoff
Kronen-Felschen Lagerbiers, was empfehlend
anzeigt
L. Adam.
Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
zu haben.

Gasthaus zum Reichsadler.
Heute wird geschlachtet. Abends haus-
gemachte Würste mit Sauerkraut, wozu höch-
lichst einladet
Martin Kegel.

Brauerei W. Fels,
Blumenstrasse 23.
Heute Samstag den 19. d. Mts.
Schlachttag
bei hochfeinem Stoff **Exportbier.**
Carl Walter.

Der Vortrag von Pastor **Otto Funcke:**
Wozu ist der Mensch auf der Welt?
Preis 30 Pfennig,
wird Ende dieser Woche erscheinen und bei uns
Spitalstrasse 31 zu haben sein. 3.3.
Evang. Schriftenverein f. B.

Wozu ist der Mensch in der Welt?
Vortrag von **Otto Funcke.**
Preis 30 Pf.
Vorräthig bei 2.1.
Müller & Gräß.

Karte
über Truppen u. Festungen der Franzosen
à 10 Pf.
bei
W. Ludin,
2.1. Kreuzstrasse 18.

Statt jeder besondern Anzeige.
Verwandten und Freunden theilen wir tief-
schüttert mit, daß unsere liebe Tochter, Schwester,
Schwägerin und Tante
Bertha Stähly
heute früh 6 Uhr nach langem, schwerem Leiden
sanft entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hin-
terbliebenen
die tiefgebeugte Mutter:
Karolina Stähly.
Karlsruhe, 18. Februar 1887.
Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag
4 Uhr vom Trauerhause, Amalienstr. 23, aus statt.

Todes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß
es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes
Kind
Frieda
nach längerem Leiden im Alter von 3 Jahren zu
sich in die ewige Heimath zu nehmen.
Karl Reichert.
Luis Reichert, geb. Sprauer.

Dankagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem herben Verluste unseres lieben Kindes
Elfa
sowie für die zahlreichen Blumenspenden sagen wir
unsern innigsten Dank.
Karlsruhe im Februar 1887.
Familie Bauer.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Amtliche Mittheilungen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 7. Februar d. J. gnädigst bewegen
gesehen, den Professoren Dr. Kehr et und Dr. Kürst-
ner an der Universität Heidelberg das Ritterkreuz I.
Klasse des höchsten Ordens vom Säbinger Löwen zu ver-
leihen.

Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser,
Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 34.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr
bis Abends 7 Uhr.
6.1. **Mit Dampfheizung versehen.**
Aufmerksame Bedienung.
Lieferung warmer Bäder in's Haus.
Kräuter-Dampfbad,
53 Ecke der Berber- und Marienstrasse 53.
Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatis-
mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfweg,
Hautausschlag, Magenleiden, Anlag von
Wassersucht, Ohrenleiden, Uebelhörigkeit,
Schwüfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmer-
zen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die
meisten Krankheiten herrühren Achtungsvoll
12.7. **B. Wenz.**

Philharmonischer Verein.
2.1. Nächste Probe Sonntag Vormittag 11 1/2 Uhr
(Museum).

Kath. Gesellen-Verein.
Sonntag den 20. Febr., Abends 7 1/2 Uhr:
Theatervorstellung.
1) Die Prozeßsüchtigen.
2) Er will heirathen.
Zu zahlreichem Besuche ladet eracbenst ein
2.1. **Der Vorstand.**

Kath. Gesellen-Verein.
Fastnacht-Montag den 21. Febr.,
Abends 8 Uhr:
**Grosser
Narrenabend,**
wozu die verehrlichen Ehrenmitzglieder
mit ihren Familien freundlichst einladet
2.1. **Der Vorstand.**

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 20. Februar. Fastnachts-Vor-
stellung zu ermäßigten Preisen außer Abonne-
ment. **Prinzessin Goldhaar.** Zauber-
märchen mit Gesang und Tanz in fünf Bil-
dern und einem Vorspiel von Ludwig Raupp.
Musik von Gustav v. Köppler. Anfang 5 Uhr.
Ende nach 8 Uhr.

Dienstag den 22. Februar. Fastnachts-Vor-
stellung zu ermäßigten Preisen außer Abonne-
ment. Anfang Vormittags halb 11 Uhr.
Prinzessin Goldhaar. Zaubermärchen
mit Gesang und Tanz in fünf Bildern und
einem Vorspiel von Ludwig Raupp. Musik
von Gustav v. Köppler.
Bei den beiden Fastnachts-Vorstellungen zu er-
mäßigten Preisen „Prinzessin Goldhaar“ am
20. und 22. Februar 1887 ist es gestattet, daß eine
erwachsene Person mit einem Kinde oder zwei Kin-
der einen Platz benötigen.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

16. Februar.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 6 1/2	27" 11,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	— 2 1/2	28" —"	"	"
6 " Abds.	— 4	28" —"	"	"
17. Februar.				
6 U. Morg.	— 9	28" 1/2"	Nordost	hell
12 " Mitt.	— 4	28" 1"	"	"
6 " Abds.	— 4 1/2	28" 1"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebot:
18. Febr. Friedrich Seeland von hier, Schneider hier,
mit Emilie Biheln von hier.
Todesfälle:
17. Febr. Theodor, alt 10 Monate, Vater Handschuh-
macher Pappradt.
17. " Antonie Dees, alt 61 Jahre, Ehefrau des
Reisford Dees.
17. " Wilhelm, alt 4 Jahre, Vater Schneider Weg.

Friedrich Benzinger, Architekt,
 Karlsruhe i. B.
Büreau: Amalienstrasse 85.
 Architektonische Entwürfe. Kostenanschläge.
 Bauleitung. Pünktliche Erledigung.

Gänzlicher Ausverkauf.
 Wegen bevorstehendem Neubau meines Hauses muß mein Lokal in aller Eile geräumt sein und setze ich daher mein großes Lager in allen möglichen Sorten Schuhwaren einem **gänzlichen Ausverkauf** aus.
 Um rasch damit zu räumen, habe ich die Preise sämtlicher Artikel ganz **bedeutend reduziert** und bemerke meiner werthen hiesigen und auswärtigen Kundschaft, daß mein **Lager für die Frühjahrs-Saison** auf das Reichhaltigste sortirt ist.
 Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
G. Traub, Kaiserstraße 62.

Freunde
 übernachteten hier vom 17. bis 18. Februar.
Bahnhof-Hotel. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Omelbach, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kaufm. v. Kölschbach Gidiski, Kfm. v. Berlin. Bayer, Kfm. v. Strassburg. Siebert, Kaufm. v. Nürnberg. Fischer, Kfm. v. Augsburg. Meyer, Kfm. v. Offenbach. Treutle, Kfm. v. Bern. Gotschner, Kfm. v. Oppeln. Maltich, Kfm. v. Pfullingen.
Beatwurfsalosse. Jetter, Monteur v. Mülhausen.
Darmstädter Hof. Kapf, Schriftsetzer v. Frankfurt. Fröhlich, Bauteich. v. Neßloch. Weß, Bauteich. v. Lohr.
Erbspringen. Eric. Febr. v. Fabrice, Wirkl. Geh. Rath u. Kgl. Sächs. Gesandter m. Diener, u. Graf Ker, Legations-Sekretär m. Diener v. München. Verttram, Kfm. v. Offen. Landmann, Kfm. v. Frankfurt. Schulz, Kfm. v. Plauen. Brand, Kfm. v. Pforzheim.
Geßl. Wilhelm, Kfm. v. Kaiserslautern. Garmisch u. Arnold, Kfl. v. Mannheim. Volker u. Stetter, Kfl. v. Stuttgart. Tubasche, Kfm. v. Dresden. Leol, Kfm. v. Düsseldorf. Friedrich, Kfm. v. Eisenburg. Hötigen u. Heldhoff, Kaufm. v. Darmstadt. Pfeiderer, Kfm. v. Rempten. Weiermann, Kfm. v. Saarburg. Lour, Kfm. v. Göttingen. Nusch u. Liebmann, Kaufm. v. Offenbach. König, Kfm. v. Würzburg. Fär, Kfm. v. Offenbach. Kolmar, Kfm. v. Neustadt. Schmidt, Kfm. v. Ludwigshurg. Koch, Kfm. v. München. Schmidt, Kaufm. v. Meissen. Hoff ger, Kfm. v. Mainz. Kns, Kfm. v. Eollingen. Wurtzler, Restaurateur m. Frau v. Altdorf.
Goldener Adler. Gantner, Kfm. v. Köln. Wickersheim, Kfm. v. Darmstadt. Hinter, Kfm. v. Nördlingen. Köhler, Brio v. Mainz. Buffner, Brio. v. Sulzfeld. Wenninger, Schlossermeister v. Offenbach.
Goldener Karpfen. Fischer, Lithograph v. Stuttgart. Seelig m. Frau v. Alsenbach. Bauer, Kfm. v. Basel. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Gfla, Landw. v. Lannenburg.
Goldene Traube. Weber v. Speyart. Schlüpfer v. Pforzheim. Tomas, Holzholz. a. Reichshofen. Preiß, Kfm. v. Berlin.
Grüner Hof. Kapf, Kaufm. v. Berlin. Kömel, Kfm. v. Wien. Kaiser, Kfm. v. München. Löß, Kfm. v. Witten. Parth, Ing. v. Waldbrut

Hotel Germania. Eric. Febr. v. Rietzhammer, Kgl. Bayer. Gesandter m. Kam. u. Dienersch. v. Bern. Eric. Frau Baronin v. Haymerle m. Tochter u. Dienersch. v. Heidelberg. Hawley m. Kam. u. Dienersch. v. London. Baron v. Walgahn v. Stavenhagen. Klesch, Brio. v. Frankfurt. Gerard, Sanitätsdirektor, u. Geber, Brio. v. Mannheim. Schröder, Gutbes. v. Holsheim. Schwarz, Fabr. v. Mainz. Schumacher, Kfm. v. Schmiedeburg. Rietzmann, Kfm. v. Berlin. Dölle, Kfm. v. Düren. Kuffboller, Kfm. v. Köln. Ginstern, Kfm. v. Hechingen. Stein, Kfm. v. Hirsch.
Hotel Große. Grundmann, Kfm. v. Wien. Dax u. Kreb, Kfl. v. Köln. Jakob, Kfm. u. Stein, Fabr. v. Frankfurt. Steinhart, Kfm. v. Esfurt. Heinemann, u. Vendi, Kfl. u. Koch, Fabr. v. München. Kerlenberger, Kfm. v. Vudenberg. Hirs, Kfm. v. Ulm. Kieselstein, Kfm. v. Wachen. Kusch, Kfm. v. Bühl. Schuler, Kfm., Gisch u. Wayer, Fabr. v. Berlin. Wieran, Kfm. von Bremen. Denter, Fabr. v. Plauen. Depmann, Fabr. v. Nürnberg. Simon, Fabr. v. London. Hahly, Fabr. m. Kam. v. Margate. Willson, Fabr. m. Frau von St. Kensington. Garbach, Weinbl. m. Frau v. Offenbach. Bauer, Brio. m. Frau v. Dover.
Hotel Stoffsch. Schnabel, Kfm. v. Stuttgart. Höp, Kfm. v. Offenbach. Helland, Kfm. v. Hamburg. Konrad, Kfm. v. München. Köhler, Kfm. v. Redargemünd. Dlepper, Kfm. v. Köln. Brügger, Kfm. v. Ulm. Darmstädter u. Steinel, Kfl. v. Darmstadt. Lude, Kfm. v. Rathenow. Herrmann, Kfm. v. Hannover. Weiß, Kfm. v. München. Schlagel, Kfm. v. Freiburg. Leoy, Kfm. v. Heildronn. Rüping, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Viktoria. Debes, Kfm. v. Jechenhäusen. Wagner, Kfm. v. Darmstadt. Mandel, Kfm. v. Stuttgart. Köser, Kfm. v. Frankfurt. Richter, Kfm. von Würzburg. Specht, Kfm. v. Mainz. Köstler, Kfm. v. Nürnberg. Kirschberger, Kfm. v. Ulm. Scherer, Fabr. v. Mannheim. Eder, Fabr. v. Singen. Burgmann, Knt. v. Trier.
König von Preußen. Schlauch, Handelsm. v. Adels- hofen. Schnauer, Handelsm. v. Magold. Karle, Kfm. v. Baislenhausen.
Marktgräfler Hof. Anger, Kfm. v. Neukirchen. Velsberger, Kfm. v. Strengeln. Nachoz, Bezirksfeldw. v. Freiburg. Krl Rau v. Oberlabach

Nussbaum. Holzauer, Kfm. v. Gelingen. Ober- pfell, Kfm. v. Hornberg. Stingswag, Kfm. v. München. Berem, Kfm. v. Schw. Hall.
Prinz Max. Burkard u. Scheel, Kfm. v. Frank- furt. Gels u. Autenrieth, Kfl. v. Stuttgart. Wühl- meister, Kfm. v. Bremen. Gabn, Kfm. v. Kaiserslautern. Marx, Kfm. v. Mannheim. Grumerich, Kfm. v. Berlin. Jakobson, Kfm. v. Köln. Galland, Kfm. v. Chau- de-fonds. Nummele, Ing. v. Freiburg.
Rose. Selz, Kfm. v. Heidelberg.
Silberner Anker. Tachel, Kfl. v. Wälderthal. Schwarz, Kfl. v. Oberkirch. Eckart, Kfl. v. Landau. Stoicher, Brauer v. Hagenau.

Gottesdienst. — 20. Februar.
 Evangelische Stadt-Gemeinde.
 9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Herr Mi- llär-Oberpfarrer Fin g a d e.
 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Professor Kiefer.
 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Schmidt.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Dekan D. Bittler.
 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger D. Helbing.
 12 Uhr Fründehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laenglin.
 12 Uhr Kleine Kirche: Kinder-gottesdienst: Herr Hofprediger D. Helbing.
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Weiss.
Christenlehren:
 12 Uhr Kreuzstraße 15: Hr. Stadtpfarrer Schmidt.
 12 Uhr Fründehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laenglin.

Diaconissenhauskirche.
 Samstag den 19. Februar, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
 Sonntag den 20. Februar, Vormittags 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
 Nachmittags 1 1/2 Uhr Christenlehre.
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.
Sonntagschulen der Stadtmission:
 Vorderhaus 3. Stock,
 11 1/2 Uhr großer Saal,
 Sommerstra. und Rugarten.
 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Kayser.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.
 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Lützenstr. 29.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Erzbischoflicher Fasten- Dittendiebst.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Lehmann.
 3 Uhr Vesper.

(Alt)-Katholische Stadt-Gemeinde.
 49 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. W o d e n s t e i n.
Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Martenstraße 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.
Methodistengemeinde: im Bettsaal, Birkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 5 Uhr.

English Services.
 Morning 11.30 with Holy Communion,
 Afternoon 3.30
 at the Diaconissen-Haus-Church, corner
 of the Leopold- and Sophienstrasse.
 Rev. J. B. Harding, B. A., Chaplain,
 Gartenstrasse 21.

Zur Reichstagswahl.

Wir machen die Wähler darauf aufmerksam, daß Wahlzettel den einzelnen Wählern von uns nicht zugeschickt werden. Dagegen ist dafür Sorge ge- tragen, daß am Wahltage vor dem Rathaus und jedem einzelnen Wahllokal auf den Namen unseres Kandidaten lautende Stimmzettel abgegeben werden.

Der Wahlausschuß der nationalliberalen und der konservativen Partei.

S. 1.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.